

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Deutsch

Titel: Ingrid Uebe: Mascha Marabu und die verhexte Lehrerin
(3./4. Klasse) (19 S.)

ProduktHinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Grundschulprogramm „Kreative Ideenbörse“ des OLZOG Verlags. Den Verweis auf die Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 10 Jahren entwickelt der OLZOG Verlag zusammen mit erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien.

▶ Die Print-Ausgaben der „Kreativen Ideenbörse Grundschule“ können Sie auch bequem und regelmäßig per Post im [Jahresabo](#) beziehen.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

▶ Die Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, in Klassensatzstärke für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien zu ziehen, bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@olzog.de

📧 Post: OLZOG Verlag | c/o Rhenus Medien Logistik GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 1 | 86899 Landsberg

☎ Tel.: 0 81 91/97 000 220 | 📠 Fax: 0 81 91/97 000 198

www.olzog.de | www.edidact.de

2.9.1 Ingrid Uebe: „Mascha Marabu und die verhexte Lehrerin“ *für den Unterricht aufbereitet von Monika Zeidler*

Lernziele:

Die Schüler sollen

- ihre Lesefähigkeit trainieren,
- durch Fragen, Arbeitsaufgaben, Bastel- und Zusatzarbeiten ihr Leseverständnis üben,
- Freude und Spaß im Umgang mit altersgemäßer Kinderliteratur entwickeln.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>I. Hinführung</p> <p>Die Lehrkraft bringt einen Reisig- oder Strohbesen mit. Sie fragt: „Wer hat so einen Besen? Woran erinnert euch so ein Besen?“ – Falls keine Beiträge kommen, fragt sie gezielt: „Es gibt Wesen, die reiten auf so einem Besen.“ Fällt das Wort „Hexe“, fährt die Lehrkraft fort: „Heute beginnen wir mit einer spannenden Geschichte über eine gemeine alte Hexe und eine junge nette Hexe, vielleicht so alt wie ihr.“ – Sie stellt das Buch vor.</p> <p>Alternative: Die Lehrkraft liest das erste Kapitel des Taschenbuchs „Mascha Marabu und die verhexte Lehrerin“ von Ingrid Uebe vor. Sie informiert die Schüler über das Buch: Wer hat es geschrieben, wer hat es illustriert, wer hat es drucken lassen, wer verkauft es, welches Buch ist es (erklärt den Unterschied Taschenbuch/Hard Cover), was besagt der Klappentext, wo und was erfahren wir etwas über die Autorin und den Grafiker usw. sowie weitere Fragen zum Buch.</p> <p>Anmerkung: Ingrid Uebe wohnhaft in Köln, von Beruf Journalistin, schreibt seit 20 Jahren auch Kinderbücher, am liebsten über Hexen: gute und böse, junge und alte, schöne und hässliche, komische und gruselige Hexen. Grafiker Stephan Baumann wurde 1965 in München geboren und malt und zeichnet für viele Kunden. Unter anderem illustriert er gerne Kinderbücher.</p>	<p>Die Schüler erzählen, was sie bereits über Hexen wissen, was sie schon gelesen haben, wie sie sich Hexen vorstellen. Nach den Beiträgen der Schüler entwickelt die Lehrkraft an der Tafel das Bild einer Hexe. Ein Kind darf vormachen, wie eine Hexe auf einem Besen reiten könnte.</p> <p>Die Schüler machen sich mit dem Buch „Mascha Marabu und die verhexte Lehrerin“ vertraut. Evtl. bringen sie eigene Bücher über Hexengeschichten mit. Sie werden in der Lesecke auf einem Sondertisch ausgestellt. Jeder hat die Möglichkeit, in den Büchern zu blättern und zu lesen. Mithilfe der Arbeitsblätter legen die Schüler eine Art Begleitbuch zur Klassenlektüre an. → Vorüberlegungen 2.9.1/M1***</p> <p>Das Buch eignet sich sehr gut als Klassenlektüre im Anschluss an die Unterrichtseinheit über Eulen „Uhu, Vogel des Jahres 2005“ (2.4.3.17).</p>
<p>II. Erarbeitung</p> <p>Die Lehrkraft liest das erste Kapitel selbst vor.</p>	<p>Die Schüler lesen die knappe Zusammenfassung auf dem Arbeitsblatt und malen dazu. Die Hauptfiguren werden genannt und die Situation, in der sich die Geschichte entwickelt, dargelegt. → Arbeitsblatt 2.9.1/M2***</p>

<p>Nun lesen die Kinder selbst weiter. Möglichkeiten: Sie lesen laut vor (üben das Vorlesen als Hausaufgabe), sie lesen mit verteilten Rollen, sie üben für einen Vorlese-Wettbewerb bestimmte Passagen z.B. Lieblingsstellen aus dem Buch ein, sie lesen während eines verabredeten Zeitraums leise weiter, sie lesen einen Text und erarbeiten dazu zehn Fragen für ihren Partner/für die Klasse, ... Im Sitzkreis stellt die Lehrkraft immer wieder Rück- und Verständnisfragen.</p> <p>Der Ort der Handlung wechselt: Wie geht es bei einer Hexe zu Hause zu? Wer von den Schülern möchte nicht auch einmal von einer netten kleinen Hexe mit nach Hause genommen werden? Evtl. machen alle zusammen Kartoffelsalat und essen heiße Würstchen dazu – nach dem Motto: Mittagessen gibt es dieses Mal in der Schule!</p> <p>Die neue Lehrerin – wer versteckt sich wirklich dahinter?</p> <p>Ein Wochenende im Hexenhaus! Aufmerksame Leser ahnen, was in der Nacht geschieht, was sich da anbahnt! Hier kann die Lehrkraft auch fragen: Wie sollten sich Kinder zum Schlafengehen fertig machen? (Zähne putzen, Gesicht, Hände waschen, Gute-Nacht-Geschichte, keine Süßigkeiten mehr, ...)</p> <p>Die Lehrkraft regt die Kinder zum Nachdenken an, stellt Aufgaben, anhand deren sie ihr Sachwissen überprüfen und erweitern, fordert sie zu Stellungnahmen heraus, trainiert durch Rückfragen ihr Leseverständnis, lässt sie reflektieren über die Schule (z.B. alles, was für Kinder selbstverständlich und zwanghaft scheint, macht die Hexe Mascha freiwillig! Schlussfolgerung: Also muss Schule doch etwas Tolles sein, wenn sogar Hexen sie besuchen wollen!).</p>	<p>In Einzel, Partner- oder Gruppenarbeit bearbeiten sie die Fragen und Aufgaben auf den Arbeitsblättern, die sie zum Abschluss zu einem Lese-Begleitbuch zusammenheften.</p> <p>Die Schüler berichten von eigenen Erfahrungen und eigenen Ideal- bzw. Wertvorstellungen. → Arbeitsblatt 2.9.1/M3***</p> <p>Gegenüberstellung: gemeine alte Hexe – freundliche, hilfsbereite Hexe. Neue Rätsel und mögliche Lösungen tun sich auf. → Arbeitsblätter 2.9.1/M4*** bis M6***</p> <p>Die Schüler stellen Vermutungen an. (Vergleiche auch Arbeitsblatt M3***) → Arbeitsblatt 2.9.1/M7***</p> <p>Das Wochenende bei Mascha verläuft abwechslungsreich. Philipp, Mascha und ihre sieben Vettern haben viel Spaß. Doch so richtig aufregend wird es in einer Vollmondnacht. Die Schüler lesen Kapitel 3, 4 und 5. → Arbeitsblätter 2.9.1/M8*** und M9***</p> <p>Die Schüler berichten, was sie über Eulen gelernt haben. Erkennen sie die feinen Zusammenhänge: Eule – Eulalia – Uhu? Weiter: Die Hexennamen „Seidelbast, Fingerhut“ sind auch Namen von Giftpflanzen!</p> <p>Die Gegenspieler sind klar: Mascha und Philipp auf der einen Seite, Hexe Eulalia und Katze bzw. Lehrerin Mimi auf der anderen Seite. Wie löst Mascha aktuelle Probleme? Sind diese Lösungen lustig, witzig, originell, verletzen oder schaden sie jemandem? → Arbeitsblätter 2.9.1/M10*** bis M12***</p>
<p>III. Fächerübergreifende Umsetzung</p> <p> Buchbeschreibung und Formulierungsübung</p>	<p>Die Schüler bilden sich ein eigenes Urteil über das Buch. Sie schreiben eine Kurzzusammenfassung, sie charakterisieren eine Figur z.B. ihre Lieblingsfigur in dieser Geschichte. → Arbeitsblatt 2.9.1/M13***</p>

<p>Konzentrationsübung und Rechenttraining</p>	<p>Die Schüler wiederholen Einmaleinsaufgaben, Kopfrechenaufgaben im Subtrahieren und Addieren. Sie trainieren damit Rechenfertigkeit, Rechenschnelligkeit. Sie arbeiten auf Zeit. → Aufgabenblatt 2.9.1/M14***</p>
<p>Bastelaufgabe</p>	<p>Eine Hampel-Eule als Hexe Eulalia! → Anleitung 2.9.1/M15***</p>
<p>Malen, schreiben, basteln: Figuren- oder Buchfächer</p>	<p>Mit beliebig vielen Fächerblättern, auf denen die Schüler Zeichnungen, Buchtexte, eigene Texte oder Comics zur Geschichte malen und schreiben, stellen die Schüler eine Art Geschichtenfächer her. → Anleitung 2.9.1/M16***</p>

Klassenlektüre:

- Ingrid Uebe: „Mascha Marabu und die verhexte Lehrerin“, Jugendbuch aus der Reihe „Schatzinsel“, Bd. 80445, Fischer Taschenbuch Verlag, Frankfurt 2003

Weitere Titel dazu: Internet Adresse: www.fischer-tb.de.

Mein Lese-Begleitbuch

Heute fange ich ein spannendes Buch zu lesen an.

Das Buch heißt: „Mascha Marabu und die verhexte Lehrerin“.

Die Schriftstellerin _____ hat es sich ausgedacht.

Der Grafiker _____ hat die Bilder gezeichnet.

Diese Fragen kann ich beantworten:

Was für ein Buch ist es?

Welcher Verlag hat es drucken lassen?

Wie viele Seiten hat es?

Wie viele Kapitel hat es?

Fordern mich die Überschriften der einzelnen Kapitel zum Lesen auf?

ja nein

Ist die Schrift angenehm zu lesen?

ja nein

Machen mich die Bilder neugierig auf die Geschichte?

ja nein

Wie und wo kann ich etwas über die Geschichte erfahren,
noch bevor ich zu lesen anfang?

Ich schreibe die kurze Inhaltsangabe auf:

Das fülle ich zum Schluss aus:

Das Buch hat mir gefallen, weil ...

Ich empfehle das Buch meinen Freunden weiter:

ja nein

